



PRESSEMITTEILUNG

Bremerhaven, 29. Oktober 2009

3. „swb Netzwerk-Award 2009 – Der Neubürgerpreis in Bremerhaven!“:

Begrüßung durch Geschäftsführer Jörn Hoffmann

Bitte beachten Sie: Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Was ist eigentlich ein Netzwerk? Wikipedia, das allseits beliebte online-Lexikon bietet zwei Möglichkeiten der Definition, eine abstrakt-theoretische und eine eher praktische. Die abstrakt-theoretische hört sich so an: „Als Netzwerke werden Systeme bezeichnet, deren zugrundeliegende Struktur sich mathematisch als Graph modellieren lässt und die über Mechanismen zu ihrer Organisation verfügen. Der Graph besteht aus einer Menge von Elementen, die mittels Verbindungen miteinander verbunden sind. Ein geschlossener Zug aus

Kanten und Knoten heißt Masche. Dass der Großteil der Knoten zu einer oder mehreren Maschen gehört, ist das eigentliche Kennzeichen eines Netzwerks gegenüber anderen Typen von Strukturen.

Netzwerke werden auf einer abstrakten Ebene in der Netzwerktheorie und in der Praxis in den jeweiligen Anwendungsgebieten, aus denen die konkreten Netze stammen, untersucht.“

Sie haben jetzt eher Bahnhof als das Funktionieren von Netzwerken verstanden? Lassen Sie sich nicht entmutigen, sondern betrachten Sie mit mir gemeinsam die praktische Ebene, die wohl einleuchtender ist:

Auf dieser praktischen Ebene, mehr oder weniger dem abstrakt-theoretischen Modell nachgebildeten Netzwerke, wie übrigens Wikipedia selbst eines ist, sind uns die verschiedenen sozialen, politischen und kulturellen Netzwerke geläufig und nicht zuletzt das Netzwerk Beruf, das Networking. Und das ist genau das, was wir hier heute machen wollen und weswegen wir uns hier versammelt haben. Dazu möchte ich Sie alle im



PRESSEMITTEILUNG

Namen von swb recht herzlich begrüßen und mich dafür bedanken, dass Sie unserer Einladung zur dritten Verleihung des swb Netzwerk Awards gefolgt sind. Ganz besonders begrüßen möchte ich den Schirmherrn unseres swb Netzwerk Awards, Oberbürgermeister Jörg Schulz. Ein ganz herzlicher Gruß gilt dem Laudator der heutigen Preisverleihung, dem Senator für Wirtschaft und Häfen der Freien Hansestadt Bremen, Ralf Nagel.

Die Verleihung des swb Netzwerk Awards findet heute zum dritten Mal statt. Ich glaube sagen zu dürfen, dass sich dieser Preis, der 2007 zum ersten Mal verliehen wurde und insgesamt jeweils mit 15.000 Euro dotiert ist, tatsächlich das, was damit beabsichtigt war, eingelöst hat: Das Bremerhavener Hochgeschwindigkeits-Netzwerk zu bereichern, an ihm teilzuhaben, es zu fördern und auszubauen. Denn es ist von überragender Bedeutung für die wirtschaftliche Attraktivität unseres Wirtschaftsraums, wenn wir es nutzen. Und es ist ein wichtiges Element dafür, die in den vergangenen Jahren doch sehr erfolgreichen Neuansiedlungen von Unternehmen in unserem Raum zu integrieren. Dafür sind Kontakte eine wesentliche Voraussetzung. Die Verleihung des swb Netzwerk Awards ist ein Forum, diese Kontakte beschleunigt zu schließen. Und das liegt nicht nur an swb und unserem Kooperationspartner Idea2business mit Hans Jörg Troebner, sondern das liegt ganz wesentlich an Ihnen, verehrte Gäste. Und der Erfolg dieser Idee liegt auch an den Preisträgern der vergangenen zwei Jahre. 2007 waren das der Hotelier Pieth Rothe im Bereich Business und Marc Einsporn im Bereich Ehrenamtliches Engagement, 2008 waren es Nicholas Balaesque im Bereich Business und Ruth Eickhoff im Bereich Ehrenamtliches.

Die Vernetzung von Neubürgerinnen und Neubürgern mit den alteingesessenen beinhaltet ein Potential, das wir nutzen wollen, weil wir es nutzen müssen. Denn über den Austausch von innovativen Ideen und bewährten Traditionen kann es gelingen, eine ganz besondere Synthese des Miteinanders für eine gute Zukunft zu schaffen. So kann ein Netz über die Stadt geworfen werden, das überall Anknüpfungspunkte schafft, an denen weiter gearbeitet werden kann. Das ist gut für Bremerhaven, das ist meine feste Überzeugung. Doch das geht nicht von allein. Dazu brauchen wir Sie. Und zwar dadurch, dass Sie miteinander ins Gespräch kommen,



PRESSEMITTEILUNG

sich darstellen und zuhören. Der Austausch, den Sie bei Meetings wie dem heutigen pflegen können, setzt auf Ihr ganz persönliches Engagement. Es ist ein Engagement für Sie, aber auch für Bremerhaven und für die Unterweserregion.

Es gehört zu den herausragenden Vorteilen Bremerhavens, die Sie hier nutzen sollten: hier sind die Wege kurz, wenn man weiß, welche man gehen muss. Hier Wegweiser zu sein, ist uns von swb ein wichtiges Anliegen.

Wenn swb dieses Netzwerk durch einen Preis fördert, dann stehen dahinter natürlich auch wirtschaftliche Interessen.

Als Wirtschaftsunternehmen ist der Erfolg die Bedingung seiner Existenz. Aber wir haben darüber hinaus erkannt, dass es für eine Stadt um mehr geht, als den Profit.

Es geht darum, ein Umfeld zu bilden, das Vertrauen schafft, in dem sich die Menschen wohlfühlen. Nur dann sind nachhaltig Geschäfte zu machen. Das ist die Triebfeder unseres Handelns und deshalb engagiert sich swb auch nachhaltig in vielfältigem Sponsoring. Aus diesem Grund ist die swb auch dort aktiv, wo wir für das Netzwerk Bremerhaven Anknüpfungspunkte und Maschen basteln können.

In diesem Sinne heiße ich Sie alle noch mal ganz herzlich willkommen und wünsche Ihnen einen wunderschönen Abend mit vielen Anknüpfungspunkten im Hochgeschwindigkeits-Netzwerk Bremerhaven!

Für weitere Informationen oder Bildmaterial können Sie sich wenden an:

i2b Bremerhaven

- Ansprechpartner: Hansjörg Troebner -
Barkhausenstraße 4 (t.i.m.e.Port III)
27568 Bremerhaven
Telefon (0471) 30 69 22 91
Mobil (0151) 53 02 54 46
E-Mail: htroebner@troebner.de

Axel Hausmann Kommunikation

- Ansprechpartner: Axel Hausmann -
Frankfurter Straße 4
28203 Bremen
Telefon (0421) 39 75 000
Mobil (0177) 308 55 45
E-Mail: hausmann@ahakomm.de